

438479-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – L200 RW Melchow - Spechthausen - Landschaftspflegerischer Begleitplan (inkl. BIM), Fachbeiträge
OJ S 127/2025 07/07/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg, DS Frankfurt (Oder)
E-Mail: LS-Vertraege-Ost@LS.Brandenburg.de
Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: L200 RW Melchow - Spechthausen - Landschaftspflegerischer Begleitplan (inkl. BIM), Fachbeiträge
Beschreibung: Landschaftspflegerischer Begleitplan (inkl. BIM) mit Fachbeiträgen (ASB, FFH-VP, faun.Leistungen), Zuarbeit zu Voruntersuchung, Feststellungsentwurf und Genehmigungsverfahren
Kennung des Verfahrens: 4382a49b-e397-4382-a2bf-b9f6bd52c8e7
Interne Kennung: FF.324.03-44/2025
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Müllroser Chaussee 51
Stadt: Frankfurt (Oder)
Postleitzahl: 15236
Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt (Oder), Kreisfreie Stadt (DE403)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP9YJBH46U Das Vergabeverfahren wird ausschließlich elektronisch über den Vergabemarktplatz Brandenburg durchgeführt. Informationen zum Vergabeverfahren, auch die Zuschlagserteilung, erfolgen per Kommunikation über die Vergabepattform. Eine kostenlose Registrierung auf der Vergabepattform (Einrichtung eines Nutzerkontos) ist erforderlich um die Vergabepattform für die Durchführung von Vergabeverfahren nutzen zu können. Die weitere Kommunikation,

einschließlich der Übernahme und Übergabe von elektronischen Erklärungen zwischen Vergabestelle und Unternehmen, erfolgt grundsätzlich über dieses Nutzerkonto. Sobald neue Nachrichten in seinem Nutzerkonto auf der Vergabeplattform eingegangen sind, wird das Unternehmen darüber per E-Mail an die von ihm angegebene E-Mail-Adresse informiert. Das Unternehmen ist für die Richtigkeit und Erreichbarkeit der hinterlegten E-Mail-Adresse verantwortlich. Die Nachricht gilt als spätestens am nächsten Werktag 10:00 Uhr zugestellt. Die Vergabeunterlagen können ohne Registrierung eingesehen und heruntergeladen werden. Auf die Nutzungsbedingungen der Vergabeplattform wird hingewiesen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Es gelten die Ausschlussgründe nach §§ 123 & 124 GWB, §§ 42 & 57 VgV.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: L200 RW Melchow - Spechthausen - Landschaftspflegerischer Begleitplan (inkl. BIM), Fachbeiträge

Beschreibung: 1. Allgemeines Landschaftspflegerischer Begleitplan Der Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg beabsichtigt im Zuge der Maßnahme L 200 RW Melchow-Spechthausen die Beauftragung folgender Planungsleistungen: 1.1 Zuarbeit zur Voruntersuchung im Rahmen der Vorplanung 1.2 Erstellen eines Landschaftspflegerischen Begleitplans 1.3 Zuarbeit zum Feststellungsentwurf und Mitwirkung am Genehmigungsverfahren Die Maßnahme ist als ein Pilotprojekt zum Thema Building-Information-Modeling angesetzt. Das bedeutet, dass die Planung mit der BIM-Methode bearbeitet werden soll. Die zu erfüllenden Anforderungen (AIA), sowie eine separate Leistungsbeschreibung zu BIM, wo die BIM-spezifischen Leistungen zu verpreisen sind, sind ein gesonderter Teil der Ausschreibungsunterlagen. Das Common Data Environment (CDE) als gemeinsame und zentrale Datenaustausch- und Arbeitsplattform wird vom AG bereitgestellt (Siehe AIA Kapitel 9.1). Der Austausch projektrelevanter Daten, das BCF-Management (BIM-Collaboration Format) und der Genehmigungsworkflow werden über die CDE erfolgen. Auch die entsprechenden notwendigen Schulungen werden vom AG organisiert. 1. Allgemeines Artenschutzbeitrag Erstellen eines Artenschutzrechtlichen Fachbeitrags als Grundlage für den Landschaftspflegerischen Begleitplan. 1. Allgemeines FFH-Verträglichkeitsprüfung Durchführen einer FFH-Verträglichkeitsprüfung für das in der Nachbarschaft des untenstehenden Bauvorhabens liegende FFH-Gebiet DE 3148-301 "Nonnenfließ-Schwärzetal" gemäß der "Richtlinien für die FFH-Verträglichkeitsprüfung im Straßenbau" (R FFH-VP). Es wird zunächst davon ausgegangen, dass sich der Leistungsumfang auf die FFH-Vorprüfung beschränkt. D.h. über diese Phase hinausgehende Leistungen sind optional. 1. Allgemeines Faunistische Leistungen Als Grundlage für den Landschaftspflegerischen Begleitplan und den Artenschutzbeitrag sind Faunistische Leistungen in Form von Reptilien- und Höhlenbaumkartierungen im Straßenseitenraum sowie Kartierung von Habitatstrukturen und Horsten in angrenzenden Waldbeständen zu erbringen. Das Gutachten "Leistungsbeschreibungen für faunistische Untersuchungen im Zusammenhang mit landschaftsplanerischen Fachbeiträgen und Artenschutzbeitrag", Schlussbericht 2014 (FE 02.332/2011/LRB; Hrsg. BMVI) ist als Wissensdokument Grundlage

für Faunistische Leistungen. Der Begriff "Methodenblätter" bezieht sich auf die Methodenblätter in diesem Gutachten. 2. Beschreibung des Bauvorhabens Bezeichnung: L 200 RW Melchow - Spechthausen Der Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg beabsichtigt die Anlage eines straßenbegleitenden Radweges entlang der L 200 zwischen den Ortschaften Melchow und Spechthausen auf einer Länge von ca. 5,486 km. Baubeginn: Abschnitt 160, Station 4,625 Bauende: Abschnitt 170, Station 0,925 Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den beiliegenden Leistungsbeschreibungen.
Interne Kennung: FF.324.03-44/2025

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Müllroser Chaussee 51

Stadt: Frankfurt (Oder)

Postleitzahl: 15236

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt (Oder), Kreisfreie Stadt (DE403)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 3 Jahre

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Angebote / Teilnahmeanträge sind ausschließlich über das Bietertool des Vergabemarktplatz Brandenburg einzureichen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischem

Vergabegesetz; hier: Vergütung nach Mindestlohngesetz

Gefördertes soziales Ziel: Faire Arbeitsbedingungen

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben und Ausschlussgründe gemäß § 44 VgV in

Verbindung mit § 123 und § 124 GWB. - Nachweis der Eintragung in einem Berufs- oder

Handelsregister oder Nachweis auf andere Weise über die erlaubte Berufsausübung -

Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe gem. § 123 und § 124 GWB vorliegen Die

Vergabestelle wird ab einer Auftragssumme von 30.000 EUR netto für den Bewerber, der zur

Angebotsabgabe aufgefordert werden soll, zur Bestätigung seiner Eigenerklärung einen

Auszug aus dem Gewerbezentralregister (§ 150a Gewerbeordnung) beim

Bundeszentralregister anfordern. Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" liegt den

Vergabeunterlagen zum Download bei.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben und Nachweise zu § 46 VgV - Eigenerklärung, über 3 Referenzen in den letzten 3 Geschäftsjahren die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" liegt den Vergabeunterlagen zum Download bei.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben und Nachweise zu § 45 VgV - Nachweis des Vorliegens einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in bestimmter geeigneter Höhe - Nachweis, dass im Auftragsfall durch eine Haftpflichtversicherung eine Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von 1,5 Mio. EUR und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von 1,0 Mio. EUR gegeben ist. Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" liegt den Vergabeunterlagen zum Download bei.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben und Nachweise zu § 45 VgV - Eigenerklärung, über den Gesamtumsatz der letzten 3 Geschäftsjahre und den Umsatz im Tätigkeitsbereich des ausgeschriebenen Auftrages Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" liegt den Vergabeunterlagen zum Download bei.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben und Nachweise zu § 46 VgV - Eigenerklärung, über die in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren durchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" liegt den Vergabeunterlagen zum Download bei.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben und Nachweise zu § 46 VgV - Eigenerklärung, zu den Personen die die Leistung tatsächlich erbringen inkl. Studien- und Ausbildungsnachweise Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" liegt den Vergabeunterlagen zum Download bei.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Maßgebende Mindeststandards, Kriterien u. Wichtungen für die Wertung der Teilnahmeanträge (Interessensbestätigung): Erklärungen gemäß § 123 (1) Nr. 1 bis 10 und § 123 (4) Nr. 1 sowie § 124 (1) Nr. 2 GWB sind im Vordruck "Eigenerklärung zur Eignung", soweit keine EEE abgegeben wird, mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Maßgebende Mindeststandards, die vom Bewerber zu erfüllen sind: Werden diese Mindeststandards nicht erfüllt, erfolgt ein Ausschluss der Bewerbung wegen fehlender Eignung. § 45 (4) Nr. 2 VgV: Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung. Nachweis, dass im Auftragsfall durch eine Haftpflichtversicherung eine Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von 1,5 Mio. EUR und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von 1,0 Mio. EUR gegeben ist. § 45 (4) Nr. 4 VgV: Mindestjahresumsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags Der Bewerber muss mindestens folgende Umsätze aufweisen: 100.000 EUR § 46 (3) Nr. 2 VgV: Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. berufliche Befähigung. Der Bewerber muss mindestens folgende Befähigung aufweisen: Beschäftigung von 2 zur Leistungserbringung befähigten Fachplanern mit jeweils mindestens 5 Jahren Berufserfahrung Beschäftigung von mindestens 1 Mitarbeiter mit BIM - Basiskenntnissen (Teilnahmenachweis

an 2-tägigem BIM-Grundlagenkurs), der in der Lage ist, die Rollen des BIM-Autors und BIM-Fachkoordinators zu besetzen § 46 (3) Nr. 1 VgV: Ausführung von Leistungen in den letzten 5 Jahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Der Bewerber muss mindestens folgende Leistungen erbracht haben: Das Unternehmen muss 1 Referenzprojekt an Landes- oder Bundesstraßen nachweisen Je Fachplaner ist 1 Referenzprojekt an Landes- oder Bundesstraßen nachzuweisen § 46 (3) Nr. 9 VgV: Ausstattung, Geräte und technische Ausrüstung, über die das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt. Über folgende Ausstattung muss der Bewerber verfügen: BIM-Prüfsoftware für die Modell- und Kollisionsprüfung § 46 (3) Nr. 10 VgV: Teil des Auftrages, der unter Umständen an Unterauftragnehmer vom Bewerber vergeben werden sollen. Der Bewerber ist nur dann geeignet, wenn die von ihm benannten Unterauftragnehmer den Mindeststandards für die übernommenen Leistungen genügen. Vorgesehene Anzahl von Bewerbern, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen: - Mindestens 3 - Höchstens 5 Als Ergebnis der Eignungsprüfung werden die Bewerber/Bewerbergemeinschaften ausgewählt, die zu den zu erbringenden Leistungen fähig sind und entsprechend der Punktebewertung am besten geeignet erscheinen. Ergibt das Ergebnis eine höhere Zahl von Teilnehmern, entscheidet das Los darüber, welche von den punktgleichen Teilnehmern zur Angebotsabgabe aufgefordert werden.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Maßgebende Kriterien und Wichtungen für die Wertung der Teilnahmeanträge (Interessensbestätigung): § 46 (3) Nr. 2 VgV: Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. berufliche Befähigung. Bei der Wertung sind folgende Sachverhalte wesentlich (detaillierte Beschreibung der Anforderungen siehe Anlage Aufforderung Teilnahmewettbewerb): Berufserfahrung Fachplaner 1 (10%) Berufserfahrung Fachplaner 2 (10%) BIM-Ausbildungsstufe des BIM-Fachkoordinators (20%)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 40,00

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Maßgebende Kriterien und Wichtungen für die Wertung der Teilnahmeanträge (Interessensbestätigung): § 46 (3) Nr. 1 VgV: Ausführung von Leistungen in den letzten 5 Jahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Bei der Wertung sind folgende Sachverhalte wesentlich (detaillierte Beschreibung der Anforderungen siehe Anlage Aufforderung Teilnahmewettbewerb): Referenzen des Unternehmens (10%) Referenzen des Fachplaners 1 (25%) Referenzen des Fachplaners 2 (25%)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 60,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Kriterium 1: Honorar/Preis

Beschreibung: Der Preis (in EUR, netto) wird ermittelt aus der Wertungssumme des Angebotes. Die Wertungssumme (in EUR, netto) wird ermittelt aus der nachgerechneten Angebotssumme. Für die Angebotsbewertung wird der Preis (in EUR, netto) wie folgt in eine Punkteskala von 0 bis 5 Punkten normiert: - 5 Punkte erhält das Angebot mit dem niedrigsten Preis. - 0 Punkte erhält ein fiktives Angebot mit dem 2,0-fachen des niedrigsten Preises. - Alle Angebote mit darüber liegenden Preisen erhalten ebenfalls 0 Punkte. - Die Punktermittlung für die dazwischen liegenden Preise erfolgt über eine lineare Interpolation mit bis zu drei Stellen nach dem Komma.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Kriterium 2: BIM

Beschreibung: Für die Angebotsbewertung im Kriterium BIM werden die Angaben /die vorgelegten Unterlagen des Bieters in einer Punkteskala bewertet, welche aus 3 Punktstufen (1 Punkt, 2 Punkte, 3 Punkte) aufgebaut ist. Kann der Bieter die Anforderungen einer dieser Punktstufen erfüllen, so erhält der Bieter die der Punktstufe zugeordneten Punktzahl. Diese Punktzahl wird anschließend mit dem in der Tabelle zugeordneten Faktor multipliziert. Die so ermittelte Punktzahl fließt als die vom Bieter "erzielten Punkte" zum jeweiligen Kriterium in die weitere Angebotsbewertung ein. Kann ein Bieter die Anforderungen der Punktstufe 1 (1 Punkt) eines Kriteriums nicht erfüllen, so werden seine Angaben mit 0 Punkten bewertet. Sein Angebot bleibt jedoch in der Wertung. Die Umsetzung der AIA und das erstellte BAP-Konzept sind ausschlaggebend. Die Punktwertematrix mit Erläuterungen zur Punktevergabe sind dem Anhang "Vergabekriterien BIM" zu entnehmen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Kriterium 3: Präsentation/ Vorstellung

Beschreibung: Die Anwesenheit des Projektverantwortlichen und Haupt-Projektbearbeiters während des Vorstellungstermins ist Pflicht. Die folgenden Punkte sind während der Präsentation vorzustellen: Schwerpunkt: Projektteam / Organisation Inhalt: Stellen Sie das Projektteam vor. Welche Erfahrungen haben Sie mit BIM-Projekten? Wie stellen Sie bei einem Ausfall die Fortführung des Projektes sicher? Max. Punkte 3 Gewichtung 15% Schwerpunkt: Projektablauf Inhalt: Stellen Sie Ihre Herangehensweise an das Projekt vor. Projektstart - Zusammenwirken der Projektbeteiligten - Datenaustausch - Meilensteine Max. Punkte 3 Gewichtung 20% Schwerpunkt: QM/Prozessbeschreibung Inhalt: Wie erfolgt Ihr Qualitätsmanagement? Datenaufbereitung, Datensicherung, Datenqualität Max. Punkte 3 Gewichtung 20% Schwerpunkt: Koordination Inhalt: Beschreiben Sie Ihre Aufgaben und Vorgehensweise als Gesamtkoordinator Max. Punkte 3 Gewichtung 25% Schwerpunkt: Methodische Abhängigkeiten Inhalt: Erläutern Sie Ihre Vorgehensweise bei den Anwendungsfällen Max. Punkte 3 Gewichtung 20%

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YJBH46U/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YJBH46U>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YJBH46U>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 26/08/2025 09:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung gemäß § 56 Abs. 2 Satz 1 VgV

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der Bieter, die Mitglieder der Bietergemeinschaft, der Eignungsleihgeber und der Unterauftragnehmer dürfen nicht von Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 betroffen sein ("Russland-Erklärung"). Es wird das Brandenburgische Vergabegesetz (BbgVerG) angewendet. Der Nachweis erfolgt durch Eigenerklärungen.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer der Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Antrag (auf Nachprüfung) ist unzulässig, soweit: 1) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht

spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg, DS Frankfurt (Oder)

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg, DS Frankfurt (Oder)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg, DS Frankfurt (Oder)

Registrierungsnummer: 12-121113351031339-02

Postanschrift: Lindenallee 51

Stadt: Hoppegarten

Postleitzahl: 15366

Land, Gliederung (NUTS): Märkisch-Oderland (DE409)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Regionalsteuerung Ost

E-Mail: LS-Vertraege-Ost@LS.Brandenburg.de

Telefon: 03342 249-1257

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer der Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

Registrierungsnummer: 12-121096894457006-49

Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14473

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

E-Mail: poststelle@mwae.brandenburg.de

Telefon: +493318661610

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: bb6f361f-8ee5-4b6c-8e5c-0a74f3a46253 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 04/07/2025 11:40:44 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 438479-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 127/2025

Datum der Veröffentlichung: 07/07/2025